



Stadt
Rottenburg
am Neckar

Beschlussvorlage Nr. 2021/103

26.04.2021

Federführend: Hochbauamt

Beteiligt:

Tagesordnungspunkt:

Neubau St. Remigius Kindergarten und Familienzentrum, hier: Vergabe der Innentüren

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen und Nachhaltigkeit	18.11.2021	Entscheidung	öffentlich
--	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

06.08.2018	2018/193 Durchführung des VgV-Verfahrens
19.03.2019	Preisgerichtssitzung
25.04.2019	Verhandlungsverfahren - Präsentation Büro Jasarevic
02.04.2019	2019/104 Planungsbeschluss Leistungsphase 1-4
21.01.2020	2019/304 Baubeschluss
22.06.2020	Inanspruchnahme einer VE in Höhe von 3.200.000 €
24.06.2020	2020/163 Vergabe der Rohbauarbeiten
24.06.2020	2020/163 Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten
24.06.2020	2020/166 Vergabe der Sanitär- und Lüftungsbauarbeiten
24.06.2020	2020/167 Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten
19.11.2020	2020/065 Vergabe der Holz-Alu-Fenster PR-Fassade und Verschattung
11.03.2021	2021/053 Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten
21.04.2021	beschränkte Ausschreibung Innentüren, 14 Unternehmen wurden aufgefordert, eingegangen ist ein Angebot mit ca. 50% höheren Preis im Vergleich zur Kostenberechnung
26.04.2021	2021/104 GR Baubeschluss Außenanlagen, Vergabe Landschaftsarbeiten
20.05.2021	2021/079 Vergabe der Putz- und Stuckarbeiten, WDVS
20.05.2021	2021/098 Vergabe der Trockenbauarbeiten
14.06.2021	Aufhebung der beschränkten Ausschreibung der Innentüren

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Bauen und Nachhaltigkeit vergibt die Bauleistungen für die Innentüren, an die Firma Zeeb Innenausbau GmbH in Stuttgart in Höhe von 244.840,12 € brutto.

Anlagen:

Preisspiegel der Niederschrift über die Angebotseröffnung (nicht öffentlich)

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Markus Gärtner
Amtsleitung Hochbau

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
Früher			591.000 €
2019			300.000 €
2020	7 013650002	7871 000	475.000 €
2021			3.815.000,00 €
2022			2.502.000,00 €
2023			<u>117.000,00 €</u>
Summe			7.500.000,00 €

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung		Bereits verfügt über	4.136.699,87€
X ja ☐ nein		Somit noch verfügbar	3.363.300,20€
- in Höhe von	3.200.000,00€	Antragssumme lt. Vorlage	244.840,12€
- Ansatz VE im HHPl.	6.000.000,00€	Danach noch verfügbar	3.118.460,10€
- üpl. / apl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt X ja ☐ nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgelasten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

☐ Jugendvertretung

☐ Integrationsbeirat

☐ Behindertenbeirat

Begründung

Die zu beauftragenden Leistungen beinhalten die Innentüren.

Am 21.04.2021 wurden in einer Beschränkten Ausschreibung 14 Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes gebeten, damals ist nur ein Angebot mit einem Angebot 50 % über der Kalkulation eingegangen. Dieses Verfahren wurde am 14.06.2021 aufgehoben und erneut ausgeschrieben.

Es wurde erneut eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A durchgeführt. Die Ausschreibungsunterlagen wurden am 28.06.2021 veröffentlicht. Es wurden 26 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die öffentliche Submission fand am 28.09.2021 um 15:30 Uhr statt. Es wurden 5 Angebote abgegeben, davon 1 in schriftlicher und 4 in Elektronischer Form.

Der geprüfte Submissions-Preisspiegel weist folgende Angebotssummen aus:

Bieter 1 Zeeb Innenausbau GmbH	244.840,12 €
Bieter 2	259.347,41 €
Bieter 3	273.396,98 €
Bieter 4	290.413,55 €
Bieter 5	297.108,32 €

Die Zuschlagsfrist endet am 17.11.2021, wird aber verlängert.

Die Angebote sind vom Architekturbüro Jasarevic / Göppel sachlich und rechnerisch geprüft worden.

Das Architekturbüro Jasarevic empfiehlt die Vergabe der Innentüren an die Zeeb Innenausbau GmbH in Stuttgart zum Angebotspreis von 244.840,12 € Brutto.

In der Projektkalkulation sind für die Innentüren, 149.502,68 € kalkuliert. Es derzeit noch nicht absehbar, ob die Mehrkosten in Höhe von 95.337,44 € innerhalb des Projektbudgets abgedeckt werden können.

Die aktuelle Baukostenentwicklung und die damit verbundene Erhöhung der Baunebenkosten sind derzeit nicht kalkulierbar. Die Einhaltung des Gesamtbudgets i.H. v. 7,5 Mio. EUR ist derzeit nicht mehr gesichert.